

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Endseal Vacsol

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2021-0019-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0027106-0005

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	4
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Cut-End Preserver Yellow PRO

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	YOU Solutions Germany GmbH
Anschrift	Freundallee 9a DE 30173 Hannover Deutschland
Zulassungsnummer	BE2021-0019-00-00 1-2

R4BP 3-Referenznummer

BE-0027106-0005

Datum der Zulassung

06/12/2021

Ablauf der Zulassung

01/09/2031

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Arch Timber Protection Ltd

Anschrift des Herstellers

Wheldon Road HD2 1YU Castleford Vereinigtes Königreich
--

Standort der Produktionsstätten

Leeds Road HD2 1YU Huddersfield Vereinigtes Königreich
--

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1342 - 3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	Caldic Denmark A/S (in Vertretung von Tagros Chemicals India Limited (Indien))
Anschrift des Herstellers	Odinsvej 23 DK-8722 Hedensted Dänemark
Standort der Produktionsstätten	Tagros Chemicals India Limited A4/1&2 Sipcot Industrial, Complex, Pachayankuppam, 607 005 Cuddalore, Tamil Nadu Indien
Wirkstoff	1452 - Penflufen
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-56569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer AG, Alte Heerstr. 41538 Dormagen Deutschland

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Penflufen		Wirkstoffe	494793-67-8		0,019
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)		Wirkstoffe	52645-53-1	258-067-9	0,091
Butyldiglycol	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	nicht wirksamer Stoff	112-34-5	203-961-6	1,154

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 Inhalt in Übereinstimmung mit zuführen.
 Behälter in Übereinstimmung mit zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)**4.1 Beschreibung der Verwendung****Verwendung 1 - Verwendung 2 - Vorbeugende Behandlung durch berufsmäßige Verwender****Art des Produkts**

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Vorbeugende Behandlung von Holz (ungeschützte Holzflächen)

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Braunfäule Basidiomyceten
 Trivialname: Brown rot fungi
 Entwicklungsstadium: Alle

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus
 Trivialname: Käfer
 Entwicklungsstadium: Alle

wissenschaftlicher Name: Termiten
 Trivialname: Termiten
 Entwicklungsstadium: Alle

Anwendungsbereich

Innen-
 Außenbereiche

Gebrauchsklasse 1: Innenraum (Weich- und Hartholz) Gebrauchsklasse 2: Innenraum (Weich- und Hartholz) Gebrauchsklasse 3: Außenbereiche (Weichholz)

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Streichen
 Detaillierte Beschreibung:
 Das Produkt wird mit einem Pinsel auf die ungeschützten Holzflächen aufgebracht.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 500 - 550 ml / m2
 Verdünnung (%): 0

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Zwei Schichten, um die Anwendungsmenge zu erreichen.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	5-Liter-HDPE-Behälter mit HDPE-Deckel

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Anwendung an Industriestandorten und in Schreinereien hat innerhalb eines geschlossenen Bereichs zu erfolgen, um eine Kontamination zu verhindern, die dazu führen könnte, dass Rückstände in die Regenwasserkanalisation und damit zur örtlichen Kläranlage gelangen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Professionelle Benutzer müssen eventuelle Reste des Produkts sowie leere Behälter über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Für die Aufbringung mit dem Pinsel auf die ungeschützten Holzflächen von behandeltem Holz.

Zwei Schichten anbringen bis zur maximalen Anwendungsmenge von 550 ml m².

Das Produkt ist auf geschnittene oder bearbeitete, ungeschützte Oberflächen von mit Holzschutzmittel behandeltem Holz aufzutragen, um uneingeschränkten Schutz zu gewährleisten, und sollte erst nach dem Abschleifen oder nach anderweitiger Schnitt- oder Formbearbeitung aufgetragen werden.

Zur vorbeugenden Behandlung ungeschützter Holzflächen von behandeltem Holz, nur in:

Gebrauchsklasse 1 (Situation, in der sich das Holzprodukt unter Dach befindet, nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt ist).

Gebrauchsklasse 2 (Situation, in der sich das Holzprodukt unter Dach befindet und komplett vor der Witterung geschützt ist, in der die hohe Luftfeuchtigkeit aber zu gelegentlicher, aber nicht anhaltender Befeuchtung führen kann), oder

Gebrauchsklasse 3 (Situation, in der sich das Holz oder das Holzprodukt nicht unter Dach und nicht im Erdkontakt befindet. Es ist entweder ständig der Witterung ausgesetzt oder ist vor Witterung geschützt, aber Gegenstand häufiger Befeuchtung).

Gebrauchsklasse 3 Ein Deckanstrich muss aufgebracht werden.

Das behandelte Holz darf nicht in Außenbereichen verwendet werden, bei denen es Erdkontakt hat und dauerhaft einer Befeuchtung ausgesetzt ist, oder dauerhaft mit Süß- oder Salzwasser in Kontakt kommt.

Nicht in der Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzzonen anwenden.

Während des Auftragens auf Hölzer und während des Trocknens der Oberflächen darf das Erdreich nicht verunreinigt werden. Jegliche Freisetzungen des Produkts sind durch Abdecken des Erdreichs einzudämmen und auf sichere Weise zu entsorgen.

Das Biozidprodukt und die verdünnte Lösung des Biozidprodukts dürfen nicht in die Kanalisation oder in die Umwelt gelangen.

Die behandelten Flächen nicht berühren, ehe diese vollständig getrocknet sind.

Kontaminierung von Pflanzen vermeiden.

Vor der Aufbringung alle Wasserspeichertanks abdecken.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Pyrethroide können Parästhesien verursachen (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung). Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

Die Behandlung von Holz darf nicht über/ in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern erfolgen.

Das Produkt nicht auf Holz anwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Nutztieren kommt.

Frisch imprägniertes Holz ist nach der Imprägnierung überdacht und/oder auf einem undurchlässigen, harten Untergrund zu lagern, um ein direktes Austreten von abtropfenden Produktresten in den Boden, die Kanalisation und in Gewässer zu verhindern.

Abtropfende Produktreste sind zwecks Wiederverwendung oder Entsorgung aufzufangen.

Für Gebrauchsklasse 1 und 2 kann das Produkt auf Weichholz und Hartholz aufgetragen werden.

Für Gebrauchsklasse 3 kann das Produkt auf Weichholz aufgetragen werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeine Empfehlung: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen).

Hautkontakt: Entfernen Sie kontaminierte Bekleidung und reinigen Sie die betroffenen Hautstellen mit viel Wasser und Seife.

Augenkontakt: Sollte die Substanz in die Augen geraten sein, spülen Sie diese unverzüglich 15 Minuten lang mit viel Wasser aus. Augen gründlich ausspülen und dabei die Augenlider leicht anheben.

Verschlucken: Zwingen Sie den Patienten nicht zum Erbrechen, verabreichen Sie 250 ml Wasser in kleinen Schlucken über einen längeren Zeitraum. Unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Inhalation: Bringen Sie den Patienten an die frische Luft. Lagern Sie den Patienten warm in halb sitzender Position. Lockern Sie die Kleidung. Ärztlichen Rat einholen.

Sollten jedoch mehrere Kanister durch einen Unfall oder einen Brand beschädigt werden, wenden Sie angemessene Auffangmöglichkeiten an, um zu verhindern, dass das Material in die Kanalisation gelangt.

Verwenden Sie im Brandfall Wasser, Schaum, Kohlendioxid oder ein trockenes Löschmittel.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Dieses Material und der zugehörige Behälter müssen sicher entsorgt werden.

Nach der Verwendung und vor der Einnahme von Mahlzeiten Hände und exponierte Hautpartien waschen.

Abfälle sind in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Umweltschutzauflagen zu entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem sicheren, kühlen Ort aufbewahren.

Vor Sonnenlicht geschützt lagern.

Behälter aufrecht aufbewahren.

Haltbarkeit: bis zu 24 Monate.

6. Sonstige Informationen